



ELTERN-INFO ZUR 11. KLASSE.

IM SCHUL-JAHR 2025 - 2026

Guten Tag!

Nach der 10. Klasse geht die Schule weiter.

Alle Schüler und Schülerinnen in Berlin

müssen ein elftes Schul-jahr machen.

Das ist Pflicht.

So soll die Ausbildung später leichter sein.

Vorher müssen alle Schüler und Schülerinnen

zu einer Beratung gehen.

Diese Beratung ist auch Pflicht.

Das 11. Schul-jahr ist wichtig.

Damit alle Schüler und Schülerinnen nach der 10. Klasse wissen

wie es weitergeht.

Die Schüler und Schülerinnen können:

- weiter zur Schule gehen
- sich auf eine Ausbildung vorbereiten
- oder eine Ausbildung anfangen

Wenn Schüler und Schülerinnen nicht zur Beratung gehen

und keine passende Anschluss-möglichkeit haben

kommen sie automatisch in den Bildungsgang "IBA-Praxis".

Das ist an einem Oberstufen-zentrum.

In diesem Bildungsgang kann man **keinen** Schulabschluss machen.

Wer muss in die 11. Klasse?

Alle Schüler und Schülerinnen in Berlin, die

- bisher zehn Jahre zur Schule gegangen sind und
- nach dem 31.07.2008 geboren sind.

Welche Möglichkeiten gibt es?

- Weiterlernen im Gymnasium oder beruflichen Gymnasium
- Berufsausbildung
- Berufsschule. Wie IBA oder FOS.
- Andere Anschlüsse. Wie Freiwilligendienste.

Wie funktioniert die Beratung?

- Alle Schüler und Schülerinnen
in Berlin
die in der 10. Klasse sind
müssen zu einer Beratung gehen.
- Die Beratung ist an der Schule.
Das macht das BO-Team
oder die Oberstufenkoordination.

- Im BO-Team arbeiten Lehrer und Lehrerinnen.
Und Berufs-berater und Berufs-beraterinnen
von der Jugend-berufs-agentur Berlin.
Sie beraten dazu
wie es nach der 10. Klasse weitergeht.
- Die Oberstufen-koordination berät dazu
wie es im Gymnasium weitergeht.
- Die Schüler und Schülerinnen
bekommen einen Termin.
Den Termin gibt das BO-Team
oder die Oberstufen-koordination.

Da macht man einen Plan
wie es nach der 10. Klasse weitergeht.

Wie läuft die Anmeldung wenn man in der Schule bleibt?

Die Beratung und Anmeldung
beginnt am 9. Februar 2026.
Sie endet am 29. Mai 2026.

In dieser Zeit
können Sie sich anmelden
und beraten lassen.

Das gilt für:

- Alle Bildungs-gänge
an einer Berufs-schule
oder an einem Oberstufen-zentrum.
- Die gymnasiale Oberstufe
an einer Integrierten Sekundar-schule
oder an einer Gemeinschafts-schule.

Die Anmeldung ist erst fertig
wenn sie bei der Wunsch-schule abgegeben wurde.
Das muss bis zum 29. Mai 2026 passieren.

Manchmal brauchen Sie noch mehr Unterlagen.

Zum Beispiel:

- Ein Motivations-schreiben.
- Einen Nachweis über ein Praktikum.

Diese Infos bekommen Sie
vom BO-Team Ihrer Schule
oder von der Wunsch-schule.

Vielleicht müssen Sie am Schul-jahres-ende
noch Zeugnisse oder Nachweise abgeben.
Das zeigt
dass Sie die Regeln für die Aufnahme erfüllen.

Wie läuft die Bewerbung für eine Ausbildung oder andere Möglichkeiten nach der Schule?

Schüler und Schülerinnen
die eine Ausbildung machen wollen
bewerben sich bei einem Betrieb.

Oder bei einer Schule.
Wenn es um Gesundheits-berufe
oder Pflege-berufe geht.

Wer ein Angebot
von der Agentur für Arbeit
oder von der Jugend-berufs-hilfe
annehmen will:
Der meldet sich direkt dort.

Wer einen Freiwilligen-dienst machen will
zum Beispiel

- FSJ
- FÖJ
- BFD
- Bundeswehr

meldet sich direkt da.

Dazu muss man keinen Antrag stellen.

Und man muss dann nicht das 11. Schul-jahr machen.

Das BO-Team hilft bei allen diesen Möglichkeiten.

Für eine duale Ausbildung
kann man sich immer bewerben.
Auch nach Mai 2026.

Welche Nachweise müssen Sie zeigen?

Das BO-Team braucht bestimmte Unterlagen.

Zum Beispiel:

- Eine schriftliche Zusage
oder einen Ausbildungs-vertrag.
Wenn Sie eine Ausbildung beginnen.
- Eine schriftliche Zusage
oder einen Vertrag.
Wenn Sie einen Freiwilligen-dienst machen
oder zur Bundeswehr gehen.
- Eine schriftliche Zusage
oder einen Teilnahme-bescheid.
Wenn Sie ein Angebot
von der Agentur für Arbeit
oder der Jugend-berufs-hilfe
annehmen.

- Vielleicht auch Schul-zeugnisse wenn Sie nach dem Schul-jahr an eine neue Schule gehen wollen. Zum Beispiel an eine Berufs-schule.

Was machen wir mit Ihren Daten?

Damit die Anmeldung gut klappt speichern wir wichtige Infos im Computer.
Das erlaubt uns das Gesetz.

Wir dürfen die Daten weitergeben.

Zum Beispiel an:

- Die Agentur für Arbeit
- Das Job-center
- Die Jugend-hilfe

Das machen wir damit Sie gut beraten werden.
Und damit Sie eine Ausbildung oder Arbeit finden.
Bis Sie 25 Jahre alt sind.

Wenn Sie das nicht möchten können Sie Nein sagen.

Schreiben Sie dann eine E-Mail an:

netzwerkstelle@senbjf.berlin.de

Oder schreiben Sie einen Brief an:

Senats-verwaltung für Bildung

Jugend und Familie

Netzwerk-stelle Jugend-berufs-agentur

Rhin-straße 46

12681 Berlin

Wo gibt es weitere Informationen?

- www.jba-berlin.de
Die Jugend-berufs-agentur Berlin.
Sie hilft beim Start ins Arbeits-leben.
Sie berät junge Menschen nach der Schule.
- www.mein-beruf.de
Informationen zur Berufs-ausbildung
von der Bundes-agentur für Arbeit.
- www.berlin.de/osz
Informationen zu Oberstufen-zentren und beruflichen Schulen in Berlin.
- www.ausbildung.berlin
Hier finden Sie Ausbildungs-plätze.

Bitte nutzen Sie dieses Schul-jahr gut.

Gehen Sie mit Ihrem Kind zur Beratung.

So bekommen Sie viele Informationen.

Über die Zeit nach der Schule.

Und über Arbeit und Ausbildung.

Dann können Sie gut entscheiden.